



# Newsletter Bildung Wald

April 2014

## Codoc

1. **Bäume bestimmen mit der Codoc-App**
2. **Revision des Kapitels Waldbau**
3. **Neue Publikation: Ausbilden in der Praxis**
4. **"ampuls": Können Lehrabgänger genügend gut holzen?**

## Weiterbildung

5. **QSK Wald: neuer Vizepräsident**
6. **QSK Wald: Anerkennen lassen, was man schon kann – das neue Gleichwertigkeitsverfahren**

## OdA Wald Schweiz

7. **Wechsel im Vorstand der OdA Wald Schweiz**

## Verschiedenes

8. **Preisträger des diesjährigen Binding-Waldpreises**
9. **Magazin «umwelt» 1/2014: Den Wald gestalten**
10. **Forstleute sind in der Holzindustrie willkommen**
11. **Ratgeber für die Berufslehre**
12. **Agenda**

## Codoc

### 1. Bäume bestimmen mit der Codoc-App

Das überarbeitete Programm dendro.codoc ist da. Das Programm enthält wie bisher Informationen, Bilder, Bestimmungsmerkmale und Übungsmöglichkeiten zu den Baum- und Straucharten der Schweiz. Der Zugriff auf das Programm erfolgt über Internet unter [www.dendro.codoc.ch](http://www.dendro.codoc.ch). Dazu ist ein Login erforderlich, welches für Käufer des Lehrmittels «Berufskunde Forstwart/-in» kostenlos ist. Lernende erhalten das Login beim Fachlehrer Berufskunde, die übrigen Käufer des Lehrmittels beim Codoc-Sekretariat ([info\(at\)codoc.ch](mailto:info(at)codoc.ch)). Der Zugang zum Programm ohne Lehrmittel kostet CHF 25.-.

### 2. Revision des Kapitels Waldbau

Die Überarbeitung des Kapitels Wald im Lehrmittel «Berufskunde Forstwart/-in» dauert etwas länger als geplant. Das Kapitel liegt erst ab Ende Juni als PDF vor, die gedruckte Version ab Oktober 2014. Besitzer des Lehrmittels können das PDF kostenlos, bei Codoc beziehen. Die gedruckte Version kostet CHF 12.- (inkl. Porto). Diese ist für Lernende und Fachlehrer BFS kostenlos. Bezug: [www.codoc.ch](http://www.codoc.ch) > Shop

### 3. Neue Publikation: Ausbilden in der Praxis

Codoc hat das bisherige Faltblatt «Die gute Instruktion» überarbeitet und erweitert. Es erscheint in Form eines praktischen Handbuches und richtet sich hauptsächlich an Berufsbildner im Betrieb und Instruktoren in den üK. Das Handbuch behandelt unter anderem folgende Themen: Was ist Lernen? Wie bereite ich eine Lektion vor? Worauf muss ich beim Unterrichten achten? Wie beurteile ich das Ergebnis? «Ausbilden in der Praxis» ist ab Ende Mai bei Codoc erhältlich: [www.codoc.ch](http://www.codoc.ch) > Shop

#### **4. "ampuls": Können Lehrabgänger genügend gut holzen?**

Viele Forstunternehmen beklagen, dass die Leistungen der frisch diplomierten Forstwirte nicht mehr ausreichen. Die nächste ampuls-Nummer, welche Ende April erscheint, geht diesem Thema auf den Grund. Wie gewohnt ist in der ersten Nummer auch ein umfangreicher Kurskalender zu finden. Ampuls kann kostenlos bei Codoc bestellt oder über die Website heruntergeladen werden.

### **Weiterbildung**

[Nach oben](#)

#### **5. QSK Wald: neuer Vizepräsident**

Der Vorstand der OdA Wald Schweiz hat am 18.03.2014 François Parvex, Förster des «Groupement forestier des Agittes» zum Vizepräsidenten der QSK Wald gewählt. Die QSK Wald ist in erster Linie Prüfungskommission für die Berufsprüfungen Forstwartvorarbeiter, Forstmaschinenführer und Seilkran-Einsatzleiter. Sie ist überdies zuständig für die Entwicklung und die Überwachung des modularen Systems in der forstlichen Weiterbildung.

Weitere Informationen: [www.codoc.ch/de/koordination/qsk-wald/](http://www.codoc.ch/de/koordination/qsk-wald/)

#### **6. QSK Wald: Anerkennen lassen, was man schon kann – das neue Gleichwertigkeitsverfahren**

Wer die Berufsprüfung als Forstwartvorarbeiter, Forstmaschinenführer oder Seilkran-Einsatzleiter absolvieren will, muss bestimmte, vorgegebene Module besuchen und bestehen. Es kommt immer wieder vor, dass jemand sich Wissen und Fähigkeiten auf andere Weise – z.B. durch Kurse – angeeignet hat. Diese kann man sich in einem sogenannten Gleichwertigkeitsverfahren anerkennen lassen. Dabei weist man nach, wie man die Kompetenzen eines bestimmten Moduls erworben hat. Für das Gleichwertigkeitsverfahren ist seit 1.1.2014 die QSK Wald zuständig. Seit 1.4.2014 kostet ein solches Verfahren CHF 200.- pro Modul. Weitere Informationen: <http://www.codoc.ch/de/weiterbildung/modulare-weiterbildung/erkennung-von-kompetenzen/>

### **OdA Wald Schweiz**

[Nach oben](#)

#### **7. Wechsel im Vorstand der OdA Wald Schweiz**

Markus Steiner, Förster und Vizepräsident der OdA Wald Schweiz, tritt aus beruflichen Gründen aus dem Vorstand der OdA Wald Schweiz aus. Er war als Vertreter des Verbandes Schweizer Forstpersonal im Vorstand der OdA Wald Schweiz. Dieser Verband wird neu vertreten durch Rolf Lüscher, Förster der Waldabteilung 5 des Kantons Bern. Er muss an der GV der OdA Wald Schweiz am 6. Mai 2014 noch gewählt werden. Weiter Informationen: [www.oda-wald.ch](http://www.oda-wald.ch)

### **Verschiedenes**

[Nach oben](#)

#### **8. Preisträger des diesjährigen Binding-Waldpreises**

Der diesjährige Binding Waldpreis geht an die Waldpflegegenossenschaft Schwändeliflue in Flühli (LU). Sie erhält den höchst dotierten Schweizer

Umweltpreis für ihr vorbildhaftes Geschäftsmodell, das zeigt, wie private Waldeigentümer erfolgreich zusammenarbeiten und so das Potential ihres Waldes zugunsten der Gemeinschaft nutzen können. Weitere Infos: [www.binding-stiftung.ch/de/fluehli-LU.php](http://www.binding-stiftung.ch/de/fluehli-LU.php)

## 9. Magazin «umwelt» 1/2014: Den Wald gestalten

Die neuste Ausgabe des Magazins des Bundesamtes für Umwelt beschäftigt sich mit dem Wald. Unter dem Titel «Den Wald gestalten» behandelt es die Themen «Mit Holz mehr Wert schöpfen», «Waldleistungen kosten», «Vielfalt ist die beste Versicherung», «Wald roden für die Energiewende?», «Unerwünschte Exoten» und weitere Themen. Download des Magazins oder einzelner Artikel. <http://www.bafu.admin.ch/dokumentation/umwelt/13102/index.html?lang=de>

## 10. Forstleute sind in der Holzindustrie willkommen

Eine Karriere in der Holzindustrie steht auch Forstwartinnen und Forstwarten EFZ offen. Sie können sich durch den Besuch von Modulen zu Holzfachleuten der Fachrichtung Holzkaufmann/-frau ausbilden lassen. Diese Berufsleute sind zum Beispiel im Holzeinkauf von Holzverarbeitenden Firmen tätig. Eine weitere Möglichkeit ist die zweijährige Ausbildung zum/zur dipl. Techniker/in HF Holztechnik. Für beide Weiterbildungen braucht es Berufspraxis in der Holzbranche. Der Branchenverband Holzindustrie Schweiz hat vor kurzem einen neuen Flyer zu den Weiterbildungen herausgegeben, in dem diese umfassend vorgestellt sind. Informationen: [Website von Holzindustrie Schweiz](#). [Download Flyer](#).

## 11. Ratgeber für die Berufslehre

(Kn) Die Gewerkschaft Travail.Suisse hat den [Ratgeber](#) "Die Lehre meistern" publiziert. Er richtet sich an Jugendliche, die eine Berufslehre beginnen. Die zwölfseitige Broschüre informiert über Rechte und Pflichten und gibt Hinweise und Tipps, um sich schnell im Betrieb und in der Berufsfachschule zurecht zu finden. Auch das SDBB bietet mit der [Broschüre](#) "Wegweiser durch die Berufslehre" den Lehrvertragsparteien eine praktische Orientierungshilfe an. Quelle: Panorama aktuell, 05/2014 – [www.panorama.ch](http://www.panorama.ch)

## 12. Agenda

30.04.2014 – in Zollikofen – Schnuppertag an der Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften HAFL – [www.hafl.bfh.ch](http://www.hafl.bfh.ch)

07.05.2014 – in Villars-sur-Glâne – Forstliche Öffentlichkeitsarbeit mit Erwachsenen – [www.fowala.ch](http://www.fowala.ch)

26.06.2014 – Ort noch offen – Wie gross ist ein erfolgreicher Forstbetrieb? – [www.fowala.ch](http://www.fowala.ch)

13.08.2014, Maienfeld / 14.08.2014, Zollikofen – Wald-Wild-Weiterbildung 2014 – [www.forstverein.ch](http://www.forstverein.ch)

03.12.2014 – in Lyss – Forum Wissenstransfer (Tagung)

Newsletter-Anmeldeprofil [ändern](#) oder [löschen](#).